

Organisations- und Hygienekonzept

#runsalzkotten

Veranstaltungsdatum:	Sonntag, 06. Juni 2021
Zeitplan:	ab 08:00 Uhr (Streckensperrung) 09:00 Uhr: erster Start 13:00 Uhr: letzter Start 14:30 Uhr: Zielschluss und Aufhebung der Streckensperrung
Veranstaltungsort:	Salzkotten (Start und Ziel befinden sich in der Marktstrasse vor dem Rathaus)
Veranstalter:	Stadtsportverband Salzkotten e.V. Ansprechpartner: Helmut Kalle Meinolfusallee 10 33154 Salzkotten In Kooperation mit der Stadt Salzkotten und dem Verein zur Förderung des Sports in Salzkotten e.V.
Organisationsleitung:	Sascha Wiczynski, Am Almerfeld 22, 33106 Paderborn organisation@salzkotten-marathon.de , Mobil: 0171-3229607

Ziel des Hygienekonzeptes

Oberstes Ziel des Hygienekonzeptes soll der Schutz der Teilnehmer, Helfer, Dienstleister und Organisatoren sein. Es soll sinnvolle und organisatorisch wie wirtschaftlich umsetzbare Rahmenbedingungen definieren, die die Durchführung einer Laufveranstaltung möglich machen. Es kann als Leitfaden für Behörden und Organisationen dienen. Das Hygienekonzept basiert auf dem aktuellen Kenntnisstand vom 10.01.2021. Sollten sich die Rahmenbedingungen zukünftig verändern und weitere Lockerungen im öffentlichen Leben ergeben, so sind diese entsprechend zu berücksichtigen. Die ausgearbeiteten Maßnahmen orientieren sich an den im Rahmen der zur Eindämmung der Virusinfektion erlassenen Vorschriften. Sie sind einzuhalten, damit der Schutz aller Beteiligten gewährleistet werden kann. Des Weiteren soll die hygienische Situation bei Laufveranstaltungen optimiert und somit das Infektionsrisiko reduziert werden. Dabei ist immer zu berücksichtigen, wie sich die Infektionszahlen im lokalen Umfeld entwickeln. Tatsache ist, dass eine Laufveranstaltung im öffentlichen Straßenraum stattfindet und der Veranstalter vor allem aufgrund der Größe der Veranstaltungsfläche (Laufstrecke) nur begrenzt Möglichkeiten und Ressourcen hat, auf außenstehende Dritte einzuwirken. Die Anzahl der Zuschauer ist grundsätzlich nicht vorhersagbar. Jedoch haben wir auch hierfür unter dem Pkt. Zuschauer bereits einige Vorkehrungen getroffen. Bei allen Maßnahmen muss im Vordergrund stehen, dass die Veranstaltung weiterhin betriebswirtschaftlich sinnvoll betrieben werden kann.

Das Lauevent

Die Corona-Pandemie hat das gesamte öffentliche Leben verändert und insbesondere im Bereich der Veranstaltungen zu flächendeckenden Absagen und starken Beschränkungen geführt. Seit Mitte März 2020 findet Sport (wenn überhaupt) ausschließlich im kleinen Kreis statt, das Bedürfnis, sich mit anderen Sportlerinnen und Sportlern zu messen und das Laufen in der Gruppe zu erleben, steigt. Der #runsalzkotten, als deutlich verkleinerte Version des sonst am 1. Juni-Wochenende stattfindenden Klingenthal Salzkotten Marathon, soll diese Aspekte wieder möglich machen. In einem beschränkten Starterfeld (4 Starts mit jeweils ca. 250 Startern innerhalb von 4 Stunden werden Läufer:innen wieder einen Wettkampfcharakter erleben und sich mit den anderen Startern messen/vergleichen können.

Dazu wird der Veranstaltungsort für das Jahr 2021 deutlich verkleinert und die Strecke verschlankt. Statt der üblichen 10 km Runde über die gesperrte B1 zum Ortsteil Verne und durch die Sälzerhalle (jetzt Impfzentrum des Kreises Paderborn) wird nur ein verkehrsarmer 5 km Rundkurs in der Kernstadt durchlaufen. Hierbei handelt es sich fast ausschließlich um reine Wohngebiete. Die Streckensperrung ist in einer Voranfrage durch die Stadt Salzkotten beim Kreis Paderborn grundsätzlich positiv bewertet worden.

Mit Zuschaueransammlungen ist nicht zu rechnen und die Teilnehmer werden aufgefordert alleine zu kommen. Anfeuerungen der Zuschauer sind von privaten Grundstücken aus selbstverständlich, unter Einhaltung der Corona-Schutzverordnung, erlaubt und erwünscht.

Der Start-/Zielbereich wird dabei komplett abgesperrt und kann nur von den Läufer:innen nach vorherigem Check-In betreten werden. Das Veranstaltungsgelände ist ausreichend groß und bietet so die Möglichkeit zur Entzerrung des Teilnehmerfeldes und somit zum Einhalten des geforderten Mindestabstands.

I Grundsätze

Dieses Konzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des Deutschen Leichtathletik Verbandes zur Organisation und Durchführung von Leichtathletik-Veranstaltungen, dem aktuellem Hygienekonzept der German Road Races e.V. (liegt der Staatskanzlei in Düsseldorf vor) und basiert auf der aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführte Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist. Darüber hinaus ist eine Ansteckung im Aussenbereich nach den jüngsten Veröffentlichungen der Aerosolwissenschaftler vom 11.04.2021 eher unwahrscheinlich.

Hygienemaßnahmen bei Großveranstaltungen

Im Folgenden sind verschiedene Maßnahmen definiert, die sich an der speziellen Organisation von Sportveranstaltungen im öffentlichen Straßenraum orientieren. Sollten sich zukünftig durch weitergehende Lockerungen Alternativen ergeben, so kann dieses Konzept fortgeschrieben werden. Sollte und möglicherweise kann dann nach Rücksprache mit den Behörden auch auf die ein oder andere Maßnahme verzichtet werden.

Allgemeine Maßnahmen für die Veranstaltung

1. Sondierung und Risikobewertung der aktuellen Infektionszahlen am Veranstaltungsort
2. Die Erfassung der persönlichen Daten (Geschlecht, Name, Vorname, PLZ, Wohnort, Straße, Nummer, Geburtsdatum) der Teilnehmer:innen erfolgen bereits bei der Online Anmeldung. So können mögliche Infektionsketten und Kontakte jederzeit nachvollzogen werden. Auch kann nachvollzogen werden, ob der jeweilige Läufer:innenn gestartet ist oder nicht. Nachmeldungen vor Ort sind nicht möglich.
3. Die Erfassung der Teilnehmer:innen erfolgt wie hier beschrieben, daher ist eine zusätzliche Registrierung z.B. per Luca-App nicht notwendig. Ferner führen Sportler in der Regel ihr Smartphone nicht mit.
4. Allen Teilnehmer:innen geben wir im Vorfeld einen Zeitplan / -fenster mit.
Beispiel: Startzeit: 9:00 Uhr / Check-In: 15 Minuten vorher / Check-Out: 15 Minuten nach Zieldurchlauf
 - a) Versand der Start-Nummer mit integriertem Zeitmesstransponder im Vorfeld der Veranstaltung per Post
 - b) Automatische Registrierung der Teilnehmer:innen im Check-In durch elektronischen Zeitstempel (somit ist die Check-In Zeit dokumentiert).
 - c) Überquerung der Startlinie (Zeitmessmatte): hier erfolgt der nächste Zeitstempel
 - d) Überquerung der Zwischenzeitmessung (für die Teilnehmer:innen die 2 Runden = 10 km laufen): erneuter Zeitstempel
 - e) Überquerung der Zielzeitmessung: erneuter Zeitstempel
 - f) Verlassen des Zielbereichs: Check-Out durch elektronischen Zeitstempel.
 Somit ist jederzeit dokumentiert in welchen Zeitraum sich die Teilnehmer:innen im Veranstaltungsbereich aufgehalten haben.
5. Von allen Helfern werden ebenfalls die persönlichen Daten, deren Tätigkeitsstandorte, Aufgabengebiete und Einsatzzeiten schriftlich erfasst und dokumentiert.
6. In regelmäßigen Abständen werden über die Moderatoren Durchsagen zu den Hygiene- und Kontaktvorschriften an die Teilnehmer*innen, Zuschauer und Dritte gemacht
7. Duschen, Umkleiden, Massagen, Siegerehrungen, Gepäckaufbewahrung etc. finden nicht statt.
8. Ein- und Ausgang (Start- und Zielbereich) sind voneinander getrennt, um Begegnungen zu vermeiden.

II Die Laufstrecke

Der #runsalzkotten findet in der Kernstadt von Salzkotten statt. Die Laufstrecke besteht aus einem ca. 5 km langen Rundkurs auf verkehrsarmen Strecken. Hierbei handelt es sich fast ausschließlich um reine Wohngebiete. Der Kurs kann von den Teilnehmer:innen 1 oder 2 Mal durchlaufen werden. Somit sind Wertungen von 5 und 10 km möglich. Die Laufstrecke und das gesamte Veranstaltungsgelände werden mithilfe von Gittern und Ordnern abgesperrt, sodass sich nur Läufer:innen, Helfer:innen und ggf. Medienvertreter auf dem Gelände befinden (Anhang A).

Um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten, werden folgende Maßnahmen ergriffen:

1. Die Zuwegung zum Start und die Rückführung der Teilnehmenden nach dem Zieleinlauf erfolgt räumlich getrennt, sodass eine Begegnung kommender und gehender Läufer:innen vermieden wird (siehe Anhang B).
2. Der gesamte Lauf wird in 4 getrennte Läufe unterteilt. Lauf 1-3 mit ca. 300 Starten / Stunde, Lauf 4 mit 100. Somit sind insgesamt 1.000 Starter möglich. Der Start erfolgt jeweils in Blöcken von ca. 30 Teilnehmenden (siehe Anhang C).
3. Die Teilnehmer:innen werden im Startbereich vom Veranstalter gelenkt und bereits im Vorfeld in Startblöcke eingeteilt, sodass es zu keiner Zeit zu einer Überschreitung der maximal zulässigen Anzahl von Personen im Startbereich kommt. Es sind max. 250-300 Teilnehmer gleichzeitig auf der Gesamtstrecke. Somit ist ausreichend Abstand gewährleistet. Die Zuteilung der Läufer:innen zu den individuellen Startzeiten und -gruppen ist verpflichtend.
4. Verpflegungsstationen sind auf der Strecke nicht vorgesehen. Die Verpflegung der Finisher im Zielbereich beschränkt sich auf Getränke in geschlossenen Flaschen, welche von den Teilnehmer:innen selbstständig genommen und geöffnet werden (kontaktlose Zielverpflegung). Gleiches gilt für die Mitnahme der Finisher-Medaille und ggfs. ein Obststück (z.B. Banane) und ggfs. ein verpacktes Rosinenbrötchen.
5. Zur Vermeidung von Ansammlungen im Zielbereich werden die Finisher angehalten, den Nachzielbereich schnellstmöglich (spätestens nach 15 Minuten) über die gekennzeichnete Wegführung zu verlassen. Dazu steht auch Ordnungspersonal/Helfer bereit.

III Betreten und Verlassen des Veranstaltungsgeländes

Das Betreten und Verlassen des Veranstaltungsgeländes erfolgt im Einbahn-Leitsystem und ist ausschließlich den Teilnehmer:innen vorbehalten.

Folgende Regelungen betreffen das Betreten des Veranstaltungsgeländes:

Es besteht auf dem gesamten Gelände Maskenpflicht. Sog. „Maskenatteste“ werden vom Veranstalter nicht akzeptiert. Die Maske ist von den Teilnehmer:innen auch während des Laufens am Körper mitzuführen (Tasche, Handgelenk). Die Maske darf nach dem Überschreiten der Startlinie während des Laufens abgenommen werden und ist sofort! nach Überlaufen der Ziellinie wieder aufzusetzen. Erst dann darf der Nachzielbereich betreten werden.

1. Das Veranstaltungsgelände darf frühestens 30 Minuten vor der individuellen Startzeit betreten werden. Ein Einlass ist nur mit negativem Coronatest (nicht älter als 24 Stunden) und Registrierung am Check-In gestattet. Als Legitimation ist die Start-Nummer vorzuzeigen. Diese ist allen Teilnehmer:innen im Vorfeld per Post zugestellt worden. Im weiteren Verlauf erfolgt dann der Zutritt in den unmittelbaren Startbereich.
2. Es besteht vor Ort die Möglichkeit eine Coronatestung vorzunehmen. Diese findet entweder in unmittelbarer Nähe des Check-In oder in Absprache mit der Sälzer-Apotheke (Fr. Cruse-Kampher) in der dortigen Apotheke statt (150 m Fussweg). Ggfs. Testbus vor Ort als Option anbieten.
3. Die Teilnehmer:innen werden jedoch angehalten, bereits im Vorfeld einen Antigen-Schnelltest an einer offiziell vom Kreis Paderborn zugelassenen Teststelle durchzuführen. Der negative Test darf nicht älter als 24 Stunden sein und muss beim Check-In vorgelegt werden. Wir verweisen hier auf die im Kreis Paderborn zugelassenen, offiziellen Teststellen [Corona-Schnelltests - Kreis Paderborn \(kreis-paderborn.de\)](https://www.kreis-paderborn.de). Es sind keine Selbsttests / Schnelltests zugelassen.
4. Vor Betreten des Veranstaltungsgeländes sind die Hände zu desinfizieren. Desinfektionsmittel steht in ausreichender Menge zur Verfügung.
5. Sollte eine Person in Verdacht stehen Symptome von SARS-CoV2 aufzuweisen, wird ihr der Zutritt zum Veranstaltungsgelände durch das anwesende Einlasspersonal verwehrt (Ausübung des Hausrechts, welches dem besagten Personal zu Beginn der Veranstaltung übertragen wird).
6. Schilder und Markierungen weisen wiederholt auf das Halten von Abstand sowie ggf. das Tragen einer Maske hin. Zusätzlich gewährleisten Bodenmarkierungen den Mindestabstand in Wartezonen (z.B. beim Betreten des Geländes, im Start- und Zielbereich).
7. Die Teilnehmer:innen werden aufgefordert bereits in Laufkleidung zur Veranstaltung anzureisen. Auf Umkleiden und Duschen wird verzichtet. Eine Gepäckaufbewahrung gibt es nicht.
8. Um eine Schlangenbildung möglichst zu vermeiden werden allen Läufer:innen Time-Slots mitgeteilt, wann die das Gelände (Start-/Zielbereich) betreten dürfen. Diese werden auf den Startnummern kenntlich gemacht. Es wird ein Check-In eingerichtet, wo sich die Läufer:innen erstmal elektronisch registrieren. Ein nicht älter als 24 Stunden negativer Coronatest ist Zugangsvoraussetzung. Anschließend ist der Zugang zum Startbereich möglich. Dieser kann nur mit gültiger Start-Nr. betreten werden.
9. Vor dem Check-In wird für „Probleme“ noch ein Trouble-Desk eingerichtet.
10. Die Ergebnisse / Urkunden werden ausschließlich online bereitgestellt

Folgende Regelungen betreffen das Verlassen des Veranstaltungsgeländes bzw. im Nachzielbereich:

1. Der Zielbereich ist direkt nach der Mitnahme der Zielversorgung / Medaille zu verlassen. Geschützte Helfer (mindestens Mund-Nasenschutz, zusätzlich Handschuhe im Zielbereich) fordern die Teilnehmer auf, sich nicht im Zielbereich aufzuhalten und auch den Nachzielbereich möglichst schnell zu verlassen.
2. Nachdem die Teilnehmer*innen ins Ziel gelaufen sind, wird die Medaille nicht mehr von Helfern überreicht. Die Medaillen werden selbstständig von den ausreichend großen Tischen genommen.
3. Die Verpflegung nehmen die Teilnehmer*innen jeweils selbst auf, bzw. werden alternativ vorgepackt in Beutel ausgegeben
4. Die Wegeführung erfolgt dabei räumlich getrennt vom Eingang. Die markierten Wege dürfen nicht verlassen werden.
4. Am Ausgang erfolgt der Check-Out durch erneutes Passieren der Zeitmessung.

IV Anreise und Parkmöglichkeiten

Das Veranstaltungsgelände befindet sich in unmittelbarer Nähe des Rathauses Salzkotten in der Marktstraße und ist grundsätzlich öffentlich zugänglich. Lediglich die Teilnehmer:innen werden durch die abgesicherten Bereiche vom Check-In bis zum Check-Out separiert. Mit größeren Zuschaueransammlungen ist nicht zu rechnen. Wenn doch gilt auch hier die aktuelle Coronaschutzverordnung u.a. mit Abstandregelung und Maskenpflicht. Alle Teilnehmer:innen und Anwohner werden im Vorfeld darüber informiert.

Die Anreise sollte möglichst individuell erfolgen. Durch eine Ausweitung der Startzeiten könnten kompakte Anreisezeiten entzerrt werden.

1. Parkmöglichkeiten für Teilnehmer:innen stehen ausreichend im direkten Umfeld zur Verfügung z.B. SälzerLagune, Penny, Lidl, Geseker Str., ggfs. Parkplatz Sälzerhalle)

Salzkotten liegt an der B1 zwischen Paderborn und Soest. Von der A33 die Abfahrt Salzkotten/B1 oder von der A44 die Abfahrt Geseke/B1 oder Büren/Salzkotten nehmen.

Parkmöglichkeiten sind über die B1 aus Richtung Geseke und Paderborn ausgeschildert und stehen am Freibad „Sälzer Lagune“ und beim Penny-Markt bzw. Lidl-Markt in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

2. Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sind im Stadtkern ausreichend vorhanden.

V Personal, Helfer, Dienstleister

Von allen Helfern werden die persönlichen Daten, deren Tätigkeitsstandorte, Aufgabenbereiche und Einsatzzeiten schriftlich erfasst und dokumentiert. Die Helfer:innen checken mit der Luca-APP ein und aus. Für alle Helfer:innen besteht Maskenpflicht. Ferner ist von allen ein negativer Coronatest (nicht älter als 24 Stunden) vor „Arbeitsbeginn“ vorzulegen und mitzuführen. Treffpunkt die Helfer:innen rund um das Rathaus Salzkotten ist das Rathaus selbst. Die Streckenposten auf der Laufstrecke nehmen Ihre Positionen eigenverantwortlich ein. Somit wird auch hier ein Zusammentreffen und Kontakte vermieden.

Alle Dienstleister unterliegen ebenfalls der Test-, Masken- und Registrierungspflicht. Alle sind zum Tragen eines FFP2-Mundschutzes verpflichtet

Alle Helfer*innen, das Organisationsteam und das gesamte Ordnungspersonal auf dem Veranstaltungsgelände wird entsprechend den aktuellen Vorschriften des Landes unterrichtet und sensibilisiert.

Wer sich am Veranstaltungstag unwohl fühlt oder Covid-19 Symptome aufweist, bleibt zu Hause! Jeder Dienstleister darf die Veranstaltungsfläche nur so wenig wie möglich anfahren. Hierbei ist eine detaillierte Planung des Auf-und Abbaus im Vorfeld und eine exakte Kommunikation mit den Dienstleistern erforderlich.

Die Dienstleister sind auf die speziellen geltenden Hygiene- und Kontaktvorschriften der Veranstaltungsorganisation hinzuweisen.

VI Zuschauer

1. Definition: Die Veranstaltungsfläche umfasst alle für die Strecke abgesperrten Straßen bis zur Bordsteinkante (bzw. Sperrgittern) sowie die abgesperrten Bereiche im Start- und Zielbereich rund um das Rathaus Salzkotten. Alle anderen Flächen sind öffentliches Straßenland und unterliegen nicht dem Verantwortungsbereich des Veranstalters. Im öffentlichen Bereich außerhalb der Strecke gelten im Übrigen die Regeln der allgemeinen Corona-Schutzverordnung des Landes NRW für den öffentlichen Raum.

2. Jede Person im öffentlichen Straßenland ist selbst für die Einhaltung der geltenden Schutzmaßnahmen verantwortlich. Der Veranstalter verzichtet auf Angebote für Zuschauer im öffentlichen Raum.

3. Die „Anfeuerung“ von Teilnehmer:innen ist von den privaten Grundstücken etc. jedoch ausdrücklich gewünscht.

4. Zur allgemeinen Vermeidung von Zuschaueransammlungen wird der gesamte Veranstaltungsbereich (rund um das Rathaus Salzkotten) für Zuschauer gesperrt. Es besteht ein Betretungsverbot (sofern durchsetzbar), welches durch Absperrungen und Ordner sichergestellt wird. Der Veranstalter hält für größere Zuschaueransammlungen zusätzliches Personal (ggfs. auch Wachschatz) bereit. Dieses Personal sorgt dann für die Einhaltung der entsprechenden Abstandsregeln. Bei Zuwiderhandlungen zieht der Veranstalter die Polizei bzw. das Ordnungsamt hinzu.

Anhang A. Laufstrecke



C: Zeitplan**Lauf 1:**

Start: ab 9:00 Uhr	(250 Starter: je 15 Minuten 60 bzw. 70 Starter)
Startgruppe A: 09:00 Uhr	70 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten ca. 25 Starter
Startgruppe B: 09:15 Uhr	60 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten je 20 Starter
Startgruppe C: 09:30 Uhr	60 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten je 20 Starter
Startgruppe D: 09:45 Uhr	60 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten je 20 Starter

Lauf 2:

Start: ab 10:00 Uhr	(250 Starter: je 15 Minuten 60 bzw. 70 Starter)
Startgruppe A: 10:00 Uhr	70 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten ca. 25 Starter
Startgruppe B: 10:15 Uhr	60 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten je 20 Starter
Startgruppe C: 10:30 Uhr	60 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten je 20 Starter
Startgruppe D: 10:45 Uhr	60 Starter in 15 Minuten: Start alle 5 Minuten je 20 Starter

Lauf 3:

Start: ab 11:00 Uhr	(250 Starter: je 15 Minuten 60 bzw. 70 Starter)
Startgruppe A: 11:00 Uhr	75 Starter Start: je Minute / 5 Starter
Startgruppe B: 11:15 Uhr	75 Starter Start: je Minute / 5 Starter
Startgruppe C: 11:30 Uhr	75 Starter Start: je Minute / 5 Starter
Startgruppe D: 11:45 Uhr	75 Starter Start: je Minute / 5 Starter

Lauf 4

Start: ab 12:00 Uhr	(250 Starter: je 15 Minuten 60 bzw. 70 Starter)
Startgruppe A: 12:00 Uhr	40 Starter Start in 3 Wellen: alle 20 Sek. 10/5 Läufer
Startgruppe B: 12:15 Uhr	35 Starter Start in 4 Wellen: alle 20 Sek. 10 Läufer
Startgruppe C: 12:30 Uhr	35 Starter Start in 4 Wellen: alle 20 Sek. 10 Läufer